

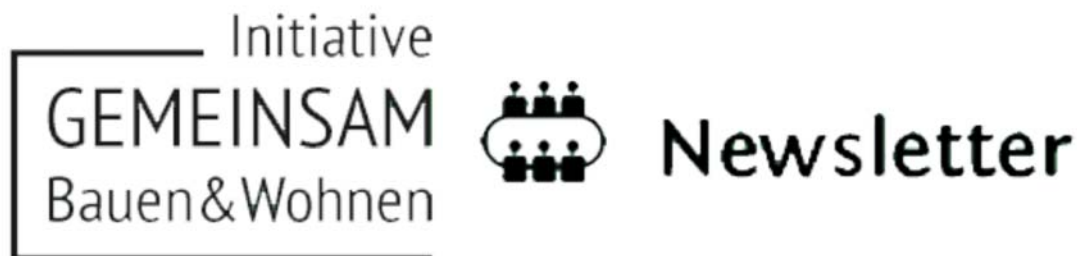
Betreff: [Test] Newsletter Gemeinsam Bauen Wohnen/Nov. 19/2

Von: Robert Temel <rt@temel.at>

Datum: 20.11.2019, 08:25

An: << Test First Name >> << Test Last Name >> <rt@temel.at>

[Häuser für Menschen Lasberg/Mühlviertel](#) | [Radiobeitrag: Gut wohnen für wenig Geld!](#) | [Geschafft! Das neue Vermögenspool Erklärvideo ist online!](#) | [Interesse an gemeinschaftlichen Wohnprojekt?? Personen für geförderte Wohngemeinschaft in Wien Floridsdorf gesucht!!](#) | [Edwin Maria John am 24. Nov. in Wien: Indische Nachbarschaftsparlamente](#)



Häuser für Menschen Lasberg/Mühlviertel

Gemeinschaftlich organisiertes und selbstverwaltetes Wohnprojekt.
Leben in Fülle bei gleichzeitigem reduziertem Ressourcenverbrauch.
Es geht um gemeinschaftliches genossenschaftliches Eigentum - nicht um Eigentumswohnungen!

Was: Gründungsveranstaltung

Wo: Markt 24, 4291 Lasberg

Wann: Samstag, 30. November 2019 von 11:30-16:30

Warum: Wir finden es großartig, wenn mehrere Generationen unter mehreren Dächern wohnen, arbeiten, aufeinander schauen und miteinander teilen, so

beispielsweise: Gemeinschaftsgärten, Streuobstwiese, Laden, Atelier, Coworking, Bibliothek, Sauna, Werkstatt, gemeinschaftliche Mobilität (Auto, Kleinbus, Roller, Lastenrad, Fahrräder, E-bikes,...), Gästezimmer, Kinderspielräume, Gemeinschaftsküche,...

Ansprechperson Die WoGen / Cornelia Riemer / 0676 842 988 203

/ office@diewogen.at / www.diewogen.at

Ansprechperson Initiative Lasberg / Bernhard Rihl / 0699 11 80 83 08

/ www.haeuserfuermenschen.at

Anmeldung erbeten unter info@haeuserfuermenschen.at

[Nähere Infos finden sich hier.](#)

Radiobeitrag: Gut wohnen für wenig Geld!

Alternative Formen der Wohnbaufinanzierung machen Schule, auch in Österreich gibt es bereits einige Projekte.

Wohnen wird immer teurer, vor allem in Großstädten. Während Wohnbaugesellschaften und Immobilienentwickler glänzende Renditen erwirtschaften, müssen immer mehr Menschen den größten Teil ihres Einkommens fürs Wohnen verwenden.

Daher wächst das Interesse an alternativen Formen der Wohnbaufinanzierung.

Paradebeispiel in Deutschland ist das "Miethäuser-Syndikat": Von Freiburg bis Berlin entstehen Wohnhäuser, deren Bewohner nur etwa die Hälfte der marktüblichen Mieten bezahlen müssen; niemand schlägt aus dem Grundbedürfnis Wohnen Profit. Auch in Österreich gibt es bereits vier Häuser im habiTAT Miethäuser Syndikat, der österreichischen Schwester-Organisation.

Der von einem niederösterreichischen Rechtsanwalt entwickelte "Vermögenspool" bietet Privatanlegern die Möglichkeit, Geld, das derzeit auf Sparbüchern entwertet wird, in innovative Gemeinschaftsprojekte zu investieren. Das Geld wird nicht verzinst, aber wertgesichert. Da kein Kredit getilgt werden muss, sind die Mieten sehr günstig. Das Projekt Auenweide in St. Andrä Wördern, das den Vermögenspool einsetzt, wird ebenfalls vorgestellt.

[Link zum Radiobeitrag](#)

Geschafft! Das neue Vermögenspool Erklärvideo ist online!

Das Wohnprojekt Auenweide aus St. Andrä-Wördern hat im Sommer gemeinsam mit dem Garten der Generationen und Dr. Markus Distelberger ein feines Erklärvideo entwickelt und produziert. Darin wird der Vermögenspool für potentielle Anleger*innen anschaulich gemacht. Wir sind sehr stolz darauf es euch hier zu präsentieren, gleich im Anschluss an den Ö1 Beitrag.

Dieses Video kann in Zukunft auch von anderen Projekten genutzt werden, die gerne mit Vermögenspool finanzieren möchten. Wenn ihr Interesse habt, es für euer Projekt mit eurem eigenen Logo zu nutzen, dann wendet euch an Teresa Distelberger für Details.

Mail: teresa@artofco.com.

Wir hoffen, damit einen sinnvollen Beitrag für die Finanzierung aller Wohnprojekte die mit Vermögenspool arbeiten zu leisten!

[Link zum Video auf der Auenweide-Website.](#)

Wir sind mit der Auenweide selbst gerade dabei, unseren Vermögenspool zu füllen auf insgesamt 4,9 Mio Euro, das ist die Hälfte unserer Baukosten. Der aktuelle Zwischenstand: Wir haben schon 2 Millionen! :))) Falls du Geld hast, das du selbst gerade

nicht brauchst (oder noch nicht weil dein eigenes Wohnprojekt erst im Aufbau ist), dann melde dich bei uns oder komm gerne zu einem Vermögenspool-Infoabend!

27.11.2019, 18h am Dorfplatz in St. Andrä-Wördern, Josef-Karner Platz 1

Anmeldung zum Infoabend erforderlich unter: georg.vesely@gmx.net

Allgemeine Infos: www.auenweide.at - info@auenweide.at

Interesse an gemeinschaftlichen Wohnprojekt?? Personen für geförderte Wohngemeinschaft in Wien Floridsdorf gesucht!!

Im neuen Stadtentwicklungsgebiet „Neu Leopoldau“ in Wien Floridsdorf nahe Siemenstraße (S-Bahn) und Leopoldau (U1, S-Bahn) entstehen zwei geförderte Wohngemeinschaften. Gesucht werden Personengruppen oder auch Paare und einzelne Personen, die sich einer Gruppe anschließen wollen und gemeinsam eine geförderte Wohngemeinschaft beziehen wollen. Voraussichtlicher Bezug: Februar 2020

Interesse?

Der nächste Infoabend findet am **Mi., 11.12.2019 - 18-20h** bei wohnbund:consult, Lenaugasse 19 (EG), 1080 Wien statt. Anmeldung erbeten unter 4imviertel@wohnbund.at

Weitere Informationen zum Projekt: <https://www.4-im-viertel.at>

Hier kurze Infos zu den einzelnen Wohngemeinschaften:

Das 6er Team:

Die WG ist etwa 213m² groß und wird über **sechs getrennt begehbare, private Schlafzimmer** verfügen. Diese haben zwischen 12 und 25m² und haben jeweils eine private Loggia. In der WG gibt es **zwei WCs**, eines davon barrierefrei. Außerdem gibt es **drei Bäder**, und eine **Gemeinschaftswohnküche** mit über 30m².

Die **Kosten** für die **Wohngemeinschaft** belaufen sich voraussichtlich auf **€1.678,-**. Damit liegen die Kosten für die Zimmer und anteiligen Gemeinschaftsflächen zwischen €250,- und €350,-.

Community 7:

Als sogenannte **Cluster-Wohngemeinschaft** verfügt die ca. 330m² große WG über **sieben private, getrennt begehbare Apartments**. Jedes der Apartments ist durchschnittlich etwa 28m² groß, hat eine private Loggia und verfügt über ein eigenes Bad und WC. Die Apartments sind so großzügig gestaltet, dass nicht nur Einzelpersonen, sondern auch Paare oder Alleinerziehende mit Kind einziehen können.

Die **Kosten** für die Wohngemeinschaft belaufen sich voraussichtlich auf **€2550,-**. Damit liegen die Kosten für die 7 Wohneinheiten mit anteiligen Gemeinschaftsflächen zwischen rund €300,- und €500,-.

Edwin Maria John am 24. Nov. in Wien: Indische Nachbarschaftsparlamente

Veranstaltung mit den Initiatoren in Wien

Wussten Sie dass Soziokratie, wie wir sie kennen, in hunderttausenden Nachbarschafts- und Kinderparlamenten Indiens gelebt wird? Dort kommen Menschen aus ihren Nachbarschaften regelmäßig zusammen, um ihre Probleme gemeinsam und subsidiär, das heißt dort, wo sie entstehen, selbst zu lösen. Dass tausende Kinderparlamente in ihren Dörfern und auf den Straßen Indiens wirklich etwas bewegen, Spitäler und Wasserversorgung in ihre Dörfer bringen, Schulbesuche ermöglichen, Kinderehen verhindern und sogar im Sinne der Gleichwertigkeit das Kastenwesen auflösen, darüber erfahren wir mehr **am 24. November 2019, von 14:00 – 18:00 in der Mauerseglerei, Endresstraße 59C, 1230 Wien.**

Edwin Maria John, Joseph Rathinam und der 18-jährige Gnanasekar Dhanapal sind Gäste auf unserem Soziokratie & Politik – Kongress am 15., 16. Nov. 2019 und machen anschließend eine Tour durch das südliche Mitteleuropa, Italien, Augsburg, Lössach, Zürich und Dornbirn. Dann kommen sie zurück nach Wien, wo sie am 25. November den Heimflug bzw. Weiterflug antreten.

Edwin M. John hat die Nachbarschaftsbewegung schon vor mehr als 30 Jahren in Indien angestoßen. Seit etwa 10 Jahren kennt er die Soziokratie über John Buck und seither werden in den auch vorher üblichen Kreisrunden Entscheidungen mit Konsent getroffen und mit offener Wahl die Delegierten für die nächsthöhere Ebene gewählt. Joseph Rathinam leitet die Akademie für Nachbarschaftsparlamente und der heute 18-jährige Gnanasekar Dhanapal war viele Jahre Ministerpräsident des indischen Kinderparlaments. Heute wirkt er mit, auch auf globaler Ebene, gemeinsam mit den Vereinten Nationen ein Kinderparlament zu installieren.

Wo: Mauerseglerei, Endresstraße 59C, 1230 Wien

Wann: 24. November 2019, 14:00 – 18:00

Kosten: Freiwillige Spende

Wir bitten um Anmeldung (Link unten)

Bitte weitersagen!

soziokratiezentrum.org/events/edwin-maria-john-in-wien-indische-nachbarschaftsparlamente/

Newsletter-Archiv

Die über 150 Newsletter, die seit 2009 versendet wurden, sind als PDFs im Newsletter-Archiv der Initiative zugänglich: inigbw.org/die-initiative/newsletter.

Informationen

Für die Zusendung von Informationen, die mit dem Thema gemeinsames Bauen und Wohnen zusammenhängen und über diesen Newsletter verteilt werden können, bin ich dankbar. Bitte um Zusendung in direkt und unredigiert verwendbarer Form!

Beste Grüße

Robert Temel für den Vorstand
der Initiative für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen

Wenn Sie andere Personen kennen, die dieses Thema interessieren könnte, bitten wir um Weiterleitung dieser e-Mail. Wenn Sie keine e-Mails zu diesem Thema mehr von uns bekommen wollen, bitten wir um kurze Rückmeldung an robert.temel@inigbw.org.

[Offenlegung und Informationspflichten gemäß DSGVO](#)

This email was sent to rt@temel.at

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

Initiative für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen · Lenaugasse 19 · Vienna 1080 · Austria

